

LANXESS auf der Aquatech in Amsterdam (Niederlande),  
vom 5. bis 8. November 2019

### Innovative Wasserbehandlung im Trend

**Köln** – „Innovative Lösungen für die Wasserbehandlung gewinnen zunehmend an Bedeutung, um verantwortungsvoll mit dieser Ressource umzugehen. Dazu kann LANXESS in allen Anwendungsbereichen wertvolle Beiträge leisten“, betont Alexander Scheffler, Leiter Marketing im Geschäftsbereich Liquid Purification Technologies (LPT) von LANXESS.

Auf der internationalen Fachmesse Aquatech, die vom 5. bis zum 8. November 2019 im niederländischen Amsterdam stattfindet, stellt der Spezialchemie-Konzern LANXESS sein umfassendes Produkt- und Serviceangebot rund um Prozess-, Trink- und Abwasser vor. Oft kommt es dabei entscheidend auf eine passgenaue Auswahl von Produkten und Technologien an. In vielen Fällen führt erst die intelligente Kombination mehrerer Technologien zu optimalen Ergebnissen. LANXESS verfügt dafür über langjährige, gebündelte Expertise in den Bereichen Ionenaustausch und Adsorber, Umkehrosmose sowie Ultrafiltration.

Aktuelle Trends wie die Elektromobilität geben dem Geschäft von LPT zusätzliche Impulse: „Jüngst implementierte Verbesserungen von Verfahrenstechnik und Prozesseffizienz bei der Produktion von Ionenaustauscherharzen in Leverkusen tragen bereits Früchte. Dank der resultierenden Kapazitätssteigerung können wir der in letzter Zeit gestiegenen Nachfrage zum Beispiel aus der Batterieindustrie erfolgreich begegnen“, erläutert Scheffler. Ebenfalls im Leverkusener Betrieb werden auch zahlreiche Ionenaustauscherharze aus der Produktpalette Lewatit zum Einsatz in der Lebensmittelindustrie produziert.

#### LANXESS AG

Ansprechpartner:  
Ilona Kawan  
Corporate Communications  
Pressesprecherin Fachmedien  
50569 Köln  
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684  
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 1 von 5

### **High Performance (HP)-Membranelemente für die Umkehrosmose erfolgreich im Markt**

Die kürzlich im Markt eingeführte Reihe von Lewabrane High Performance (HP-)Membranelementen für die energieeffiziente Brackwasseraufbereitung hat sich bereits gut etabliert. Auf der Grundlage einer optimierten Membranstruktur bieten sie, verglichen mit Standardelementen, höheren Rückhalt bei gleichzeitig höherem Fluss. „Gerade im konservativen europäischen Markt verzeichnen wir eine sehr erfreuliche Nachfrage“, erläutert Scheffler. Auch insgesamt ist er mit der Marktentwicklung für Umkehrosmoseelemente zufrieden und blickt zuversichtlich in die Zukunft.

Welch große Bedeutung LANXESS der Umkehrosmose speziell für die Abwasseraufbereitung zumisst, bringt auch die Beteiligung des Unternehmens am interdisziplinären Multi-ReUse-Forschungsprojekt zum Ausdruck. Ein Ziel in diesem Rahmen ist es, durch geeignete Maßnahmen Fouling zu minimieren und somit einen langfristig stabilen Betrieb sicherzustellen. Ebenso wurde im Projekt gezeigt, dass Mikroschadstoffe wie Pflanzenschutzmittel, Pharmazeutika oder Kontrastmittel sicher durch Umkehrosmose abgetrennt werden.

Auf der Grundlage einer im Jahre 2018 vereinbarten Vertriebspartnerschaft mit der französischen Polymem SA hat LANXESS sein Portfolio zur Wasserbehandlung um Ultrafiltrationselemente der Marke Gigamem ergänzt. Aus dieser Kooperation entstandene, erste Projekte sind im Mittelmeerraum erfolgreich angelaufen.

### **Umkehrosmose und Ionenaustausch Hand in Hand**

Die Kombination aus Umkehrosmose und Ionenaustausch erschließt Einsatzgebiete der Wasseraufbereitung, denen eine einzelne Technologie nicht gewachsen wäre. So gelingt die Aufkonzentration von Schweinegülle nach einem initialen Filtrationsschritt durch Umkehrosmose. Das stark basische Permeat kann sodann mit einem

#### **LANXESS AG**

Ansprechpartner:  
Ilona Kawan  
Corporate Communications  
Pressesprecherin Fachmedien  
50569 Köln  
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684  
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 2 von 5

Kationenaustauscher von Ammoniumionen befreit und das saure Medium nachfolgend mit einem Mischbettaustauscher neutralisiert werden. Das so gereinigte Wasser kann in der Regel direkt in Oberflächengewässer eingeleitet werden. Dieses Verfahren wird in den Benelux-Staaten bereits erfolgreich eingesetzt.

Bei der Auslegung derartiger kombinierter Anlagen mit der von LANXESS entwickelten Software LewaPlus steht in der aktuellen Version nun auch für den Ionenaustausch ein Kostenmodul zur Verfügung, sodass – in Kombination mit der integrierten Kostenermittlung für die Umkehrosmose – die gesamten Investitions- und Betriebskosten komfortabel abgeschätzt werden können.

### **Arsenentfernung aus Trink- und Abwasser**

Die Verunreinigung mit Arsen zählt zu den gefährlichsten Belastungen des Trinkwassers. In vielen Regionen der USA, Südamerikas und Asiens kommen im Grundwasser zum Teil sehr hohe Arsen-Konzentrationen vor. Auch in Europa, zum Beispiel in Großbritannien, treten überhöhte Arsenwerte auf. LANXESS bietet mit Eisenoxidadsorbern der Marke Bayoxide eine effiziente Technologie zur Entfernung von Arsen aus Trink- und Abwasser. Kern des Bayoxide-Systems ist ein Festbett aus Eisenoxid-Granulat. Das Granulat besitzt fein strukturierte Oberflächen, die die Schadstoffe adsorbieren, wenn es vom belasteten Wasser durchströmt wird.

### **Der Geschäftsbereich LPT**

Der Geschäftsbereich LPT gehört zum LANXESS-Segment Performance Chemicals, das im Jahr 2018 einen Umsatz von 1,35 Milliarden Euro erzielte.

LPT bietet ein umfassendes Sortiment an maßgeschneiderten Ionenaustauscherharzen, Umkehrosmose- und Ultrafiltrations-Membranelementen für unterschiedlichste Anwendungen in der

#### **LANXESS AG**

Ansprechpartner:  
Ilona Kawan  
Corporate Communications  
Pressesprecherin Fachmedien  
50569 Köln  
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684  
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 3 von 5

Wasseraufbereitung. Ausführliche Informationen zu den Produkten des Geschäftsbereichs liefert der Internetauftritt <http://lpt.lanxess.de>.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2018 einen Umsatz von 7,2 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 15.400 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 60 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Köln, 2. Oktober 2019  
sdt (2019-00093)

## LANXESS AG

Ansprechpartner:  
Ilona Kawan  
Corporate Communications  
Pressesprecherin Fachmedien  
50569 Köln  
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684  
[ilona.kawan@lanxess.com](mailto:ilona.kawan@lanxess.com)

Seite 4 von 5

### Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

### Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem Webmagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

**Folgen Sie uns** auf Twitter, Facebook, LinkedIn und YouTube:

[http://www.twitter.com/lanxess\\_deu](http://www.twitter.com/lanxess_deu)

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://www.youtube.com/lanxess>

## Bilder



Die Ionenaustauscher des Spezialchemie-Konzerns LANXESS leisten beispielsweise einen wichtigen Beitrag zur industriellen Wasseraufbereitung, für die Aufbereitung von Trinkwasser sowie zur Herstellung von Höchstreinwasser. Foto: LANXESS AG



Die Umkehrosmose-Membranelemente der Marke Lewabrane, die LANXESS für die Wasseraufbereitung anbietet, zeichnen sich durch lange Lebensdauer, gute Permeatausbeute und Salzurückhaltung bei geringem Energiebedarf aus. Foto: LANXESS AG



LANXESS bietet mit Eisenoxidadsorbentien der Marke Bayoxide eine effiziente Technologie zur Entfernung von Arsen aus Trink- und Abwasser. Kern des Bayoxide-Systems ist ein Festbett aus Eisenoxid-Granulat. Foto: LANXESS AG

## LANXESS AG

Ansprechpartner:  
Ilona Kawan  
Corporate Communications  
Pressesprecherin Fachmedien  
50569 Köln  
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684  
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 5 von 5